



## **Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie)**

*Alexander Wick*

 **Download**

 **Online Lesen**

**Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) Alexander Wick**

 [Download Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlich ...pdf](#)

 [Read Online Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzli ...pdf](#)

# **Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie)**

*Alexander Wick*

**Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie)**

Alexander Wick

**Downloaden und kostenlos lesen Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) Alexander Wick**

---

510 Seiten

Kurzbeschreibung

„Die Gesetzliche Krankenversicherung (GKV) gibt jährlich über 200 Milliarden Euro aus, ohne dass die Betroffenen, nämlich Patienten und Versicherte, ein direktes Mitwirkungsrecht haben. Infolgedessen sind sowohl Bedarfsgerechtigkeit aus Patientensicht als auch Wirtschaftlichkeit aus Versichertensicht verbesserungsbedürftig. Das in dieser Arbeit entwickelte Patientensouveränitäts-Stärkungs-Modell (PSSM) zeigt, wie sich dieses Verbesserungspotential durch Persönliche Budgets und Gesundheitssparkonten mobilisieren lässt, ohne die Kostenbeteiligung zu erhöhen. Insbesondere für die wachsende Zahl chronisch Kranker bildet das PSSM eine geeignete Alternative. Das PSSM könnte rund 20 Prozent der GKV-Ausgaben direkt durch Patienten und Versicherte steuern.“

Univ.-Prof. Dr. Günter Neubauer

Direktor des IfG München

Download and Read Online Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) Alexander Wick #AX1I86JOPYV

Lesen Sie Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick für online ebook

Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen

Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick Bücher online zu lesen.

Online Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick ebook PDF herunterladen

Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick Doc

Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick Mobipocket

Stärkung der Patientensouveränität in der Gesetzlichen Krankenversicherung: Ein Modell auf Grundlage von Persönlichen Budgets und ... (Gesundheitsmanagement und Medizinökonomie) von Alexander Wick EPub